



Kiel, 8. August 2018

Nr. 249 /2018

Tobias von Pein:

Jamaika darf die Träger bei der Finanzierung von Ausbildungskosten nicht im Stich lassen!

Zur aktuellen Diskussion über eine Ausbildungsvergütung für Erzieherinnen und Erzieher erklärt der Sprecher der SPD-Landtagsfraktion für Aus- und Weiterbildung, Tobias von Pein:

„Die SPD fordert schon lange ein Ausbildungsgeld für Menschen, die sich für einen sozialen Beruf entschieden haben, denn der Fachkräftemangel in diesem Bereich spitzt sich immer weiter zu. Wir müssen deshalb alles dafür tun, soziale Berufe wieder attraktiv zu machen und das fängt bei der Ausbildung an. Fest steht für uns jedenfalls: Die Träger dürfen, anders als von Jamaika geplant, in der Finanzierungsfrage von Ausbildungen für Erzieherinnen und Erzieher nicht allein gelassen werden. Dies würde letztlich wieder zulasten von Familien gehen, von denen sich die Träger die Ausbildungskosten über höhere Kitagebühren zurückholen würden. Die Landesregierung darf sich hier nicht aus ihrer Verantwortung stellen.“

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de